

„Mensch sein erlaubt“

Workshop 2 mit Britta und Jochen Strunz, Krause Präzisions-Kokillenguss GmbH

In dem Workshop stellte das Ehepaar Strunz die Entwicklungen in ihrem Unternehmen in den letzten 8 Jahren dar. Authentisch und praxisnah zeigten sie auf, wie der „Kulturwandel“ gelang von einem durch traditionelle Führung geprägten Mittelstandsbetrieb zu einem Arbeitgeber mit wertschätzendem, mitarbeiterorientiertem Führungsverständnis und einer offenen, vertrauensvollen Kommunikationskultur.

Nach der Übernahme des Familienbetriebes stellten sie sich die Frage, ob und wie es ihnen gelingen könnte, das Unternehmen zukunftsfähig zu gestalten und stellten dabei die Gesundheitserhaltung der Beschäftigten in den Mittelpunkt ihrer Überlegungen.

Kritische Selbstreflektion, die Einsicht in notwendige betriebliche Veränderungen und der feste Wille, die Belegschaft bei den beabsichtigten Changeprozessen von Anfang an einzubeziehen, waren die Eckpfeiler der unternehmerischen Entscheidungen.

Das Geschäftsführer-Ehepaar ging auf „Höhen und Tiefen“, Krisen und Etappensiege ein, die aus ihrer Sicht wertvolle Einsichten und Erkenntnisse lieferten, um gemeinsam die eingeleiteten Veränderungen erfolgreich umzusetzen.

Das betriebliche Gesundheitsmanagement flankierte diese Wandlungsprozesse. Als Erfolgsfaktoren kristallisierten sich die Einbeziehung und Schulung der Führungskräfte und die Berücksichtigung der Mitarbeitererfahrungen und -bedürfnisse heraus. Die Gestaltung der Gesundheitsangebote wurde konsequent an den Wünschen und Vorschlägen der Beschäftigten orientiert. Hintergründe für wenig genutzte Angebote wurden im Dialog ergründet, um daraus neue Ideen zu generieren. So entstand im Verlauf der letzten Jahre eine gesundheitsförderliche Unternehmenskultur, dessen Kern die Referenten als „Herzmagnet“ beschrieben.

Die Wahrnehmung eines jeden einzelnen Beschäftigten als Mensch mit all seinen Stärken und Schwächen gelingt in dieser Atmosphäre der gegenseitigen Wertschätzung. Um dies zu erreichen und zu erhalten ist, so das Credo des Ehepaar Strunz, Authentizität und radikale Ehrlichkeit bei Führungskräften und Mitarbeitenden die absolute Voraussetzung.